

Rechte Telegramme.

Berlin, 21. Okt. [Orig.-Telegr.] Die Eröffnung des Landtages erfolgt nicht durch den Kaiser, sondern durch den Ministerpräsidenten Grafen Eulenbourg.

Berlin, 21. Okt. [Orig.-Telegr.] Die Ausschüsse des Bundesrats beantragen die Ablehnung der Reichstags-Resolution über die Reform der Bestimmungen des Reichsverdienstes von Militärpersonen.

Berlin, 21. Okt. [Orig.-Telegr.] Der allfällige Brief der Reichsversammlung wurde heute vom Kultusminister empfangen.

München, 21. Okt. Prinz Leopold und Gemalin, die Herzogin von Gifela, sowie der Herzog und die Herzogin Karl Theodor von Bayern sind heute früh 8 1/2 Uhr nach Berlin abgereist, um der morgen stattfindenden Taufe der Tochter des kaiserlichen Paares bei zuwohnen.

Saaburg, 21. Okt. Von gestern mittag bis heute mittag wurden an Hülse gemeldet: 3 Cholera-Erkrankungen und 2 Todesfälle.

Mos, 21. Okt. Die Moskauer französischen Häuser von dortenartigen Erwartungen in dem leibhaftigen der Herrin St. Geroy befähigen sich nicht. Es herrscht dieselbe lebendige ein Minderbewegung.

Paris, 21. Okt. Die neueste Post aus China bringt die Meldung, der französische Konsul in Wenkung habe die Befreiung des hier an der Grenze Tonkuns tonnamischen chinesischen Generals durchgeführt, der den französischen Einfluss bekämpfte.

London, 21. Okt. Das deutsche Bureau meldet aus Sansibar: Der Dampfer 'Borronapal', welcher für die Regierung dort anseufschreite für den Dienst auf dem Abfahrtssee und dem oben St. Hre bestimmte Dampfer an Bord hatte, ist bei Lindi gefrancket und befindet sich in gefährlicher Lage.

Atien, 21. Okt. Die Regierung hat gestern auf brieflichem Wege ihre Vertreter im Auslande angewiesen, die Anwesenheit der Mächte auf den Zwischenfall mit Rumänien betr. die Angelegenheit Zappa zu lenken.

Chicago, 21. Okt. Die Besichtigten anlässlich der morgen stattfindenden Einweihung der Gebäude für die Weltausstellung begannen heute mit einem großen Festzuge, an welchem gegen 90,000 Personen theilnahmen, darunter die Ministerpräsident, die Gouverneure der verschiedenen Staaten und zahlreiche inländische und ausländische Gesellschaften. Die Straßen der Stadt sind festlich mit Flaggen geschmückt.

— Silberberührende Maschinenwerke von Willberg, Aktien-Gesellschaft. Halle, 21. Okt. [Orig.-Mitth.] Der Aufsichtsrath beschloß in seiner heutigen Sitzung der Hauptversammlung die Vertheilung einer Dividende von 15 Prozent, bei veränderten Bedingungen und Abfragen in Höhe von 30,000 M. auf Specialdividenden vorzuziagen.

Standesamtliche Meldungen.

Standesamt Halle, 20. Okt.

Angeborene: Der Holzermeister Friedrich Wächter und Frau Petrus Wächterin und Lindner F. Der Kaufmann Friedrich Friedrich und Emma Pflüger (Wöbden) Nr. 11 und 31a. Der Arbeiter Friedrich Gasta und Sophie Wehe (Schöndorf). Der Schneider Friedrich Ströbinger und Anna Meyer (Halle und Sprenge).

Eheverlöbte: Der Major Robert Brandt und Anna Schneck (H. Wöbden, 20 und Götterberg 6).

Geborene: Dem Hofrath Karl Weingärtner ein S., Willy Paul (Wöbden 24). Dem Maurer Karl Brünne eine F., Anna Martha (Strehde). Dem Schreibermeister Theodor Blume ein S., Karl Julius Otto (Wöbden 43). Dem Volontier Wilhelm Hesel ein S., Richard Otto (Verkehrsgasse 6a). Dem Modellirer Albert Bonhoff ein S., Albert Otto (Wöbden 11). Dem Buchbinder Paul Wieders ein S., Anna Paul (H. Wöbden 23). Dem Schreibermeister Karl Weyer eine F., Emma Elisabeth (H. Wöbden 2). Ein mehrl. S. Geborene: Des Händlers Gottlieb Richte Erben Otto Julie geb. Wehr, 4 S. (H. Wöbden 18). Der Eisenbahnarbeiter Wilhelm Wöbden, 23 S. (Kaiserstr. 11). Anna Wehe, 20 S. Der Steinbildner Karl Wehning, 19 S. Dem Kaufmann Karl Baumgarten S., Willy, 1 S. (Hofplatz 9). Zwei mehrl. F.

Kursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 21. Okt.

Table with columns: Dividende für, Zins für, Zins terminus, Kursnotiz. Lists various bank stocks like Halleische 4% Stadt-Anl. von 1822, Erfurter 3%, etc.

Puttermehl 15,50 M., Roggenkleie 12,00 M., Weizenkleie 11,50 M., Weizenschale 11,00 M., Haideheu 33,00 M. Der Vorstand des Mehlbörsenvereins.

Zucker. Magdeburg, 21. Okt. [Orig.-Telegr.] Konzucker excl. von 92 Proz. 14,80, Komzucker excl., Spross-Roulement 14,00. Nachprodukte excl., 75 Proz. Reudent 11,25. Sehr fest. Brodraffine 11,28. Brodraffine II. 27,75. Gem. Raffinade mit Fass 27,50. Gem. Melis I., mit Fass 26,25. Sehr fest. Rohzucker I. Produkt Transit f. a. B. Hamburg, per Oktober 18,75 bz. U. Br., per November 18,50 bz. U. Br., per Dezember 18,25, 18,85 bz. U. Br. Januar-März 14,15, 14,20 bz. U. Br. Ruhig. Wechensumsatz im Rohzuckerfach 652,000 Centner.

Maisnüsse. Berlin, 20. Okt. (Antil.) Mais per 1000 kg. loco fest, Termine wenig verändert. Gek. 700 L. Küdingenpreis 123,5 M. loco 123-138 M. nach Qual., per diesen Monat 123-129-123,25 fest, per Okt.-Nov. 127,50 fest, per Dez.-Jan. 125,50, er Juli-Mai Erbsen per 1000 kg. Koehlwanne 175-220 M., Futterwanne 148-165 M. nach Qualität.

* Wien, 10. Okt. Mais per Mai-Juni 5,31 Gd., 5,37 Br. * Pes 20. Okt. Mais per Okt. - Gd., - Br., per Mai/Juni 1893 1,91 Gd., 5,95 Br.

Produktenbörsen am New York, am 20. Okt. (Telegr.). Rother Winterweizen loco 77 1/2, Rother Weizen per Okt. 77 1/2, per Nov. 77 1/2, per Dez. 78 1/2, per Jan. 80 1/2. Kauffee Rio Nr. 7, 16, low ord. per Nov. 14,90, per Jan. 14,55. Zucker (Fair re-

Berliner Börse vom 21. Oktober. (Pensprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fonds Börse. Auf die bessere Stimmung der gestrigen Abendbörsen eröffnete die Börse in lediglicher guter Haltung, zumal der Fondsmarkt sich entschieden fest ansehete. Die Rückwirkung hiervon zeigte sich im Bankmarkete, in welchem Diskonto-Kommandit und Handelsgesellschaft fest lagen, letztere auf die belagerte Meldung, dass die jüngsten Auslassungen über die serbische Finanzlage von gegenseitiger Seite tendenziös dargestellt seien. In späteren Verläufe traten belandliche Schwankungen im Markt ein, die ihren Ursprung in ein auf Meldungen von Kündigungen und Arbeiterentlassungen bei Krupp in Essen; ausserdem verstimmte auch der weitere Rückgang in Dortmundern. Im Eisenbahnmarkt für heimische Bahnen sehr stiller Verkehr; Ostpreussen höher; in fremden Bahnen Dischuldroler, Schweizerische Centralbahn und Mittelmeerbahn besser. Packetfahrta erhöht. Im Fondsmarkete Italiener, Türkenwerte und Goldrussen besser; Russische Noten kräftig erhöht.

Kursnotierungen vom 21. Okt. 2 Uhr nachm.

Table with columns: Geldsort, Banknot u. Coupons, Sovereigns, 20 Franc-Stücke, Englische Banknoten, etc.

Deutsche Fonds u. Staatspap. Deutsche Reichs-Anl. 4, do. do. 3, Preuss. Consol. Anleihe 4, etc.

Ausländ. Eisenh.-Stamm-Aktion. Aachen-Hautschicht, Aachen-Groden, Dortmund-Groden, Ludwigslust-Heubach, etc.

Ausländische Fonds. Argent. Gold-Anl. 5%, do. imere do. 4 1/2%, Bukar. Stadt-Anl. 1890, etc.

Bank-Aktionen. Cansco-Pacific, Gotthardbahn, Ital. Mittelbahnen, etc.

(fines Muscovados) 3. Mais (New) pr. Nov. 49 1/4, pr. Dez. 50 1/4, pr. Jan. 51, Mehl (Spring clean) 30, Getreide 3 1/2, etc.

Wetterbericht der Deutschen Teewerte vom 20. Okt.

Table with columns: Stationen, Barom, Therm., Wind, etc. Lists weather conditions for various locations like Bremen, Berlin, etc.

was namentlich mit Interventionskäufen zusammenhängt; heimische Anlagen in 4- und 3 1/2-prozentigen in guter Nachfrage. Von der Getreide börse. Die Depechen aus Nordamerika lauten auch heute unvorteilhaft, was zwar auf Folge hatte, dass Weizen hier matter einsetzte, aber nicht verhindern konnte, dass der Artikel sich wegen spärlicher Anerbietungen wieder merklich befestigte. Roggen war neuerdings etwas billiger käuflich, gewann jedoch eine wenig bessere Haltung, als die Kündigungen Andauern fanden. Heut ist merklich ermattet. Hier auf ist etwas höher zu verwerthen gewesen. Spiritus ist zu weiterem massigen Rückschritten geneigt worden.

Weizen: Okt.-Nov. 154,25, Nov.-Dez. 154,25, April-Mai 158,75, befestigt. Roggen: Okt.-Nov. 140,50, Nov.-Dez. 140,50, April-Mai 155,00, flauer. Hafer: Okt.-Nov. 146,00, Nov.-Dez. 144,00, April-Mai 144,00, flauer. Rübeli: Okt. 50,15, April-Mai 61,80, besser. Spiritus: (70er Waare) loco 32,50, Okt.-Nov. 31,50, April-Mai 32,90, matt.

Table with columns: Leipziger Kreditanstalt, Meinerli Hypothek, etc. Lists various bank and company stocks.

Wochel. Amsterdam-Rott. 100 Fl., Berlin 3 (Lombard 4), Brüssel 2 1/2, London 3, Paris 3 1/2, etc.

Bank-Diskonto. Amsterdam 2 1/2, Berlin 3 (Lombard 4), Brüssel 2 1/2, London 3, Paris 3 1/2, etc.

Umrechnungs-Sätze. 1 Francs = 0,40 M., 1 Banco = 1,50 M., etc.

(Weitere Kursnotierungen befinden sich im nächsten Morgenblatt.)

Specialgeschäft für **Plüsch, Sammet u. Seidenwaaren.** **G. Schwarzzenberger**
 Halle a. S., Poststrasse 910.
 Grösste Auswahl! Billigste Bezugsquelle!
 Meine Stoffe entstammen den besten Fabriken des In- und Auslandes und leisten ich für die Haltbarkeit derselben unbedingt volle Garantie.

Total-Ausverkauf

wegen Geschäfts-Aufgabe
 der
Kalleischen Konkurrenz-Gesellschaft
 in Firma: Mayer & Co.
 Halle a. S. 5 Leipzigerstr. 5, 1 Treppe hoch.
 Nach Festlegung unserer Ausverkaufspreise, welche auf jedem einzelnen Stück Waare deutlich mit Wankstift neben den früheren Preisen verzeichnet sind, geben wir folgend einen kleinen Auszug
unseres enorm großen Lagers,
 welches mit künftigen Modellen der Herbst- und Winter-Saison ausgestattet, die Preise des gesammten Warenlagers sind **enorm billig** gestellt, wovon sich ein Jeder, ohne zum Kauf gedrängt zu werden, überzeugen kann.
 Besonders machen wir darauf aufmerksam, daß künftige Waaren aus nur guten Stoffen nach anerkannt vorzüglichem Schnitt gefertigt sind, und bietet der Ausverkauf Gelegenheit, wirklich vorteilhaft zu kaufen.

Preis-Liste.

Herbst-Paletot	früher 12-30 M.	jetzt 8-20 M.
Winter-Paletot	14-27	10-18
Winter-Paletot, prima	20-40	15-30
Chantonnott mit Pelzlinie	25-45	20-35
Sohlenhalter-Mantel	40-60	30-45
Kaiser-Mantel	15-30	10-20
Loben-Joppen	9-15	6-10
Wickel-Anzüge	14-25	10-20
Cheriot-Anzüge	18-35	12-27
Kammgarne-Anzüge	20-50	15-33
Wickel-Anzüge	30-60	20-40
Wickel-Anzette	9-15	6-12
Wickel-Anzette	4-8	3-6
Kammgarne-Joppen	8-15	6-12
Knaben-Paletot	4-12	3-8
Knaben-Kaiser-Mantel	3-12	2-8
Wickel-Anzüge	12-20	9-15
Jünglings-Paletot	8-15	6-12
Schlafrock in buntem u. Woll-Paraden	12-20	8-15
Wickel-Anzüge	6-8	4-6
Prima Hamburger Leder-Hosen	1 1/2 - 3	1 - 2
Gute Arbeits-Hosen	3 - 6	1 1/2 - 4
Seidene u. weiche Plüsch-Weisen		

Unsere Verkaufskassitäten sind geöffnet: Vorm. von 8-1 Uhr, Nachm. „ 2-8“

Kalleische Konkurrenz-Gesellschaft
 in Firma: Mayer & Co.
 5 Leipzigerstr. 5, 1 Treppe hoch, 5 Leipzigerstr. 5.

Gasthaus zum Hasen
 Mansfelderstraße 1314.
 Morgen Sonntag den 22. d. Mts. großes Schlachtfest, wozu freundlichst einladet
 Th. Raap.

Fürstehof.
Sonntags Schlachte-Fest,
 wozu erachtet einladet Hartmann.
 Nach Beendigung der akadem. Ferien halte mich meinen hochverehrten **Musensöhnen** (aller Facultäten) wieder bestens empfohlen. — Vorzügliche Weine und Biere halte stets auf Lager. Hochachtungsvoll
Paula Westphal,
 Restaurant zur neuen Welt,
 An der Schwemme 2.

Stadt Rom.
 Empfehle meine Logierzimmer zur gefälligen Benutzung, sowie ein gutes Glas Bier aus der renommierten Brauerei „Mauschig“. C. Kugeler.

Neu eröffnet!
Vegetarisches Speisehaus
„Thalysia“
 Gernarstraße Nr. 4, 1, Nähe der Kliniken.
 Gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension.
 Gutes Frühstück und Bill.

Kinder
 - Anzüge, - Mützen,
 - Paletots, - Handschuhe,
 - Kleider, - Strümpfe,
 - Mäntel, - Gamaschen,
 - Jaquets, - Betten,
 - Jacken, - Wagen,
 - Hüte.

Alte Ressource,
 7 Kleine Ulrichstrasse 7.
 Einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend bringe meine Spezialitäten freundlichst in Erinnerung.
A. Bauer'sches Bier und reichhaltige Speisekarte.
 Aufmerksame Bedienung.
 Fr. Schlüter, 7 Kl. Ulrichstraße 7.

Zum Prälaten,
 Leipzigerstraße 24, 1. Etage.
 Ausverkauf des vorzüglichen Spatenbräu, sowie Pilsener d. S. u. Br. Mittagsstich von 12-3 Uhr zu 1 M. u. 75 Cent im Abonnement.
 Gewählte Speisekarte auch zu kleinen Preisen.
 Diners und Suppers zu jeder Tageszeit.
 Küche bis 12 1/2 Uhr Nachts offen.
 Für Herren Studirende vorzügliches Frühstücks-Pokal.
 Franz. Billard. Vereinszimmer frei.
 Ergebenst Chr. Morgenthal.

Neu! Specialität: Neu!
Souper à la Duval à Paris
 von 6 1/2 bis 8 1/2 Uhr
 à Couvert 60 Pfg.
 von Schüsseln servirt.
 Einzig in seiner Art.
 Große Ulrichstraße 53 im
Augustiner-Bräu.
 Neu! Leopold Müller & Frau. Neu!

Grün's
Wein-Restaurant
 Nr. 8 Rathhausgasse Nr. 8.
 Heute Freitag:
Krebsuppe.
 Geb. Zander mit Remouladen-Sauce.
 Rehfilet mit Champignons.

Kaffegarten Trotha.
 Sonntag den 23. Oktober
Trothaer Kirmess.
 Gleichzeitig
Einweihungsfeier des elektrisch. Bahnbetriebes Halle-Trotha.
 Gewählte, der Saison angemessene Speisekarte.
 Div. Obst u. Kaffeeuchen.
 Selt. Bairisch Bier sowie ff. Hausbier.
 Zur Vereiner
 Sonntag den 22. Oktbr.
Großes Schlachtfest.
 Früh von 9 Uhr ab Weißkaffee, Abends Wurst und Suppe.
 Unterhaltungsmusik.
 Sämtliche Männe — Damenzimmer, separ. Zimmer, Speisekaf., Billardzimmer, Kegelbahn, Tanzsaal — sind gut abgetzt.
 Es ladet ganz ergebenst ein Franz Edel.
 Die elektrische Bahn Halle-Trotha ist eröffnet.
 Telefon-Anschluss Trotha Nr. 13.

Restaur. z. Forelle.
 Inh.: Louis Winkler.
 Heute Abend:
 Linsensuppe mit Rothwurst.
 Fricassée von Zung.
 Morgen Sonntagabend:
 Thüringer Kartoffel-Klöße
 mit Sauerbraten oder Gänsebraten.
 Frische Nordhäuser Anisbischen.

Akademische Bierhalle
 Friedrichstraße 5.
 Kräftiger Mittagsstich, 3 Gänge 60 & Stamm von 80 & bis 60 & ff. Münchener Exportbier a. d. Kaiserbrauerei H. & W. Wundorf ff. Nichtenhaier und Dortmund. 2 gr. Vereinszimmer noch 2 Tage frei.
 A. Leue.

Geese's Restauration.
 Morgen Sonntagabend Schlachtfest.

Fr. Starke
 R. Mühlmanns Buch- u. Kunsthandl.
 21 Gr. Ulrichstrasse 21.

Stadt-Theater.
 Freitag den 21. Oktober
 21. Vorst. 20. Ab. Vorst. Farbe weiß.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
 Die
Gringoire.
 Oper in 1 Akt. Musik von S. Brüll.
 Sietent:
Sicilianische Bärenreue.
 (Cavalleria Rusticana)
 Oper in 1 Akt. Musik von Mascagni.

Sonntag den 22. Oktober
 25. Vorst. 20. Ab. Vorst. Farbe rot.
 Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 11 Uhr.
Welt-Vorstellung zur Allerhöchsten Geburtsfeier Kaiser Joseph II. der Kaiserin u. Königin.
Abel-Couverture von C. M. v. Weber.
 Scherzoper von Wilhelm Anthony.
 Gesprochen von C. Greve.
 Sietent:
Siegfried.

weiter Tag a. d. Freilager. Der Ring des Nibelungen in 3 Aufzügen von Rich. Wagner.
 Sietent:
Siegfried.
 Der Ring a. d. Freilager. Der Ring des Nibelungen in 3 Aufzügen von Rich. Wagner.
 Sietent:
Siegfried.
 Der Ring a. d. Freilager. Der Ring des Nibelungen in 3 Aufzügen von Rich. Wagner.
 Sietent:
Siegfried.

Sonntag den 23. Oktober
 Nachm. 3 1/2 Uhr — Ende 6 Uhr
 5. Fremdenvorstellung. Der halbe Hahn:
Der Heidenkrieger.
 Lustspiel in 4 Akten von G. v. Moser.
 Abends 7 1/2 Uhr
 26. Vorst. 6. Ab. Vorst. außer Abonnement:
Oberton, König der Elfen.
 Romanzische Oper in 3 Aufzügen von C. M. v. Weber.

Walhalla-Theater
 Direction: Richard Harbert.
 Die **Gebrüder Pantzer**, **Wabour**, **Sohl** & **Geißelstein**. Die **Hanckel**'s, **Antik-Schmied** u. **Comes** fünfster. — **Mrs Anita** mit **Mrs Emmy**, Equilibristin auf dem Bogendachstuhl. — **Mr. Jean Boisset** mit seinen abgerichteten Miniatur-Sindchen. — **Brothers Ernest** und **William**, englisch-irische Clowns. — **Messrs. Brooks** und **Duncan**, (echte) Reges-Excentriker. — **Fräulein Elsa Waldeck**, Kollimus-Soubrette. — Die Geschwister **Anna** und **Sigmond Linn**, humoristische Gesangs- und Charakter-Quintette. (Auf allgemeinen Wunsch weiter engagiert).
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Theater.
 Freitag: Der Jesuit u. sein Bölling.
 Sonntag:
 Zur Feier des Geburtstages
 2. Maj. der Kaiserin
 Prolog, zum Schluß: Tableau vivant.
 Sietent: Die **Unge-Zite**.

Freyberg-Bräu
 H. Mäckerstraße 9.
 Sonntag:
Suppe.
Geiz, **Geiz** mit Salat.
Serf à la mode.
Compot, Salat.
Butter, Käse.
Abd. unerwählte Speisekarte.
 Karl Brauns.